

10. Oktober 2013

'RESEARCH NEVER STOPS'

info@evotec.com | www.evotec.com

Für weitere Informationen

**Gabriele Hansen**  
Head of Corporate Communications  
+49.(0)40.560 81-255  
+49.(0)40.560 81-222 Fax  
gabriele.hansen@evotec.com

Evotec AG  
Manfred Eigen Campus  
Essener Bogen 7  
22419 Hamburg (Deutschland)

## Evotec und Harvard University erforschen gemeinsam die Wirkung enteroendokriner Signale auf Stoffwechselwege

**Hamburg – 10. Oktober 2013:** Evotec AG (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, TecDAX, ISIN: DE0005664809) gab heute eine zweite Forschungsk Kooperation mit dem Labor von Doug Melton bekannt, Xander University Professor im Department of Stem Cell and Regenerative Biology an der Harvard University, Scientific Co-Director des Harvard Stem Cell Institute und Forscher am Howard Hughes Medical Institute. Ziel der Kooperation **TargetEEM (Enteroendocrine Mechanisms)** ist die Identifizierung neuer enteroendokriner Signalübertragungswege, Signale und Mechanismen, die für die Regulierung wichtiger metabolischer Stoffwechselprozesse verantwortlich sind und krankheitsmodifizierendes Potenzial für Diabetes-Patienten haben. Evotecs erste Zusammenarbeit mit dem Labor von Doug Melton konzentriert sich auf die Betazellregeneration.

Weltweit sind mehrere hundert Millionen Menschen von Typ 2 Diabetes betroffen. Vorherrschende Behandlungsmethoden mit Insulin und Insulin-Sensitizern helfen Patienten zwar enorm, doch greifen sie weder die Ursache an noch halten sie das Fortschreiten der Krankheit auf.

Im Rahmen der Kooperation **TargetEEM** werden umfassende Screenings von Harvard und Evotec durchgeführt. Diese zielen darauf ab, neue Signalübertragungswege und Zielstrukturen zu entdecken, die das Potenzial haben, die pathophysiologische Entstehung von Insulinresistenz und metabolischer Entgleisung zu beeinflussen. Die Forschung basiert auf der Kombination krankheitsrelevanter Tiermodelle mit Transkriptions- und proteomischen Profiling-Plattformen, die von beiden Partnern in die Kooperation eingebracht werden. Harvard und Evotec starten eine hochintegrierte Zusammenarbeit und teilen sich zukünftige kommerzielle Erfolge.

**Dr. Cord Dohrmann, Chief Scientific Officer von Evotec, kommentierte:** „Die Häufigkeit von Stoffwechselerkrankungen, insbesondere Diabetes, steigt weiterhin an. Sie sind nicht nur eine erhebliche Gefährdung für Patienten, sondern stellen die weltweiten Gesundheitssysteme vor enorme Herausforderungen. Daher sind wir sehr erfreut über diese zweite Zusammenarbeit mit dem Labor von Doug, die darauf abzielt, neue Wege zu beschreiten und neue enteroendokrine Mechanismen mit krankheitsmodifizierendem Potenzial zu identifizieren.“

„Diese Kooperation zwischen Harvard und Evotec, die zweite im Bereich metabolischer Erkrankungen, profitiert von unserer ausgezeichneten Zusammenarbeit und gemeinsamem Interesse, die Krankheitsmechanismen, die diesem gravierenden Gesundheitsproblem zugrunde liegen, zu entschlüsseln“, fügte **Dr. Vivian Berlin, Director Business Development in Harvard's Office of**

---

## Technology Development hinzu.

Finanzielle Details der Kooperation wurden nicht bekannt gegeben.

### ÜBER DIABETES

Diabetes Mellitus ist eine chronische, behindernde Erkrankung, die mit schwerwiegenden lebenslangen Bedingungen wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Nierenerkrankungen, Nervenschäden und Augenerkrankungen verbunden ist, die der intensiven Beobachtung und Kontrolle bedürfen. Diabetes wird durch relativen bzw. vollständigen Rückgang der Insulinproduktion und -sekretion durch pankreatische Betazellen hervorgerufen. Eine weitere Ursache für Diabetes liegt in der reduzierten Wirksamkeit des ausgeschütteten Insulins als Folge der sukzessiven Abnahme der Insulinsensitivität der Zielzellen (Insulinresistenz). Diabetes ist derzeit noch unheilbar und es sind nur symptomatische Behandlungsoptionen verfügbar. Die häufigsten Typen von Diabetes sind Typ 1 und Typ 2. Derzeit haben ca. 90-95% der Diabetes-Kranken Typ 2 Diabetes. Daten der International Diabetes Foundation zufolge sind weltweit ungefähr 371 Millionen Menschen mit Diabetes diagnostiziert (2011: 366 Millionen). Weitere 187 Millionen Menschen sind zwar noch nicht mit Diabetes diagnostiziert, bergen aber ein erhöhtes Krankheitsrisiko und sehen sich kostspieligen und lähmenden Diabetes-Komplikationen gegenüber. Schätzungsweise 4,8 Millionen Menschen werden bis Ende 2012 an Diabetes gestorben sein (2011: 4,0 Millionen). Im Jahr 2012 wurden etwa 471 Mrd. \$ für die Behandlung von Diabetes ausgegeben (2011: 465 Mrd. \$).

---

### ÜBER EVOTEC AG

Evotec ist ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen, das in Forschungsallianzen und Entwicklungspartnerschaften mit führenden Pharma- und Biotechnologieunternehmen innovative Ansätze zur Entwicklung neuer pharmazeutischer Produkte zügig vorantreibt. Wir sind weltweit tätig und bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige, unabhängige und integrierte Lösungen im Bereich der Wirkstoffforschung an. Dabei decken wir alle Aktivitäten vom Target bis zur klinischen Entwicklung ab. Durch das Zusammenführen von erstklassigen Wissenschaftlern, modernsten Technologien sowie umfangreicher Erfahrung und Expertise in wichtigen Indikationsgebieten wie zum Beispiel Neurowissenschaften, Schmerz, Stoffwechselerkrankungen, Krebs und Entzündungskrankheiten ist Evotec heute einzigartig positioniert. Evotec arbeitet in langjährigen Forschungsallianzen mit Partnern wie Bayer, Boehringer Ingelheim, CHDI, Genentech, Janssen Pharmaceuticals, MedImmune/AstraZeneca oder Ono Pharmaceutical zusammen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über Entwicklungspartnerschaften und über eine Reihe von eigenen Wirkstoffkandidaten in der klinischen sowie in der präklinischen Entwicklung. Dazu gehören Partnerschaften mit Boehringer Ingelheim, MedImmune und Andromeda (Teva) im Bereich Diabetes, mit Janssen Pharmaceuticals auf dem Gebiet Depression und mit Roche auf dem Gebiet der Alzheimer'schen Erkrankung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. [www.evotec.com](http://www.evotec.com).

### ÜBER HARVARD UNIVERSITY'S OFFICE OF TECHNOLOGY DEVELOPMENT

Das Harvard Office of Technology Development („OTD“) ist verantwortlich für alle Aktivitäten bezüglich Evaluierung, Patentierung und Lizenzierung neuer Erfindungen und Entdeckungen, die aus der Universität und der medizinischen Schule von Harvard hervorgehen. Das OTD trägt auch dazu bei Harvard Technologien durch den Abschluss von Forschungskollaborationen mit der Industrie weiterzuentwickeln. Die Aufgabe von OTD ist es, öffentliches Gut zu fördern, in dem es Innovationen fördert und versucht, neue Harvard Erfindungen in nützliche Produkte umzusetzen und so zum Wohl der Allgemeinheit beizutragen.

---

### ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

*Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Derartige vorausschauende Aussagen stellen weder Versprechen noch Garantien dar, sondern sind abhängig von zahlreichen Risiken und Unsicherheiten, von denen sich viele unserer Kontrolle entziehen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsbezogenen Aussagen in Erwägung gezogen werden. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.*